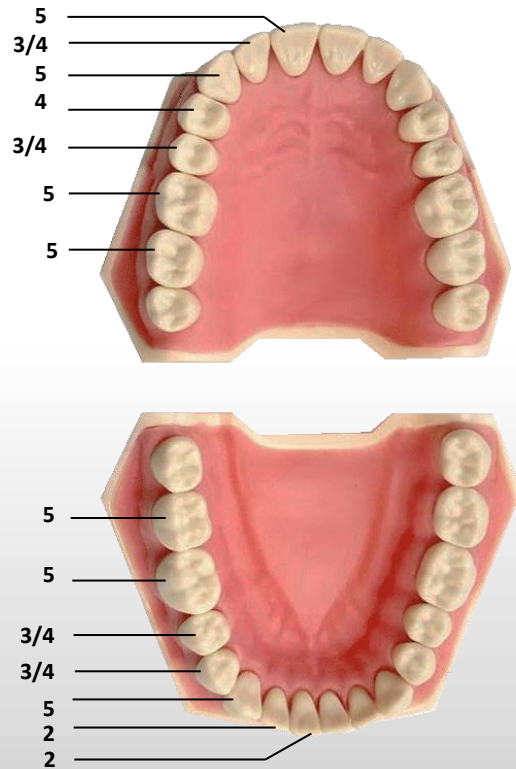


Empfohlene Implantat Auswahl



- 2 AWI-394010, AWI-394012**
 \varnothing 3,9 mm Gewinde
 \varnothing 4,0 mm Schulterbereich
 Längen 10mm/12mm
- 3 AWI-3908, AWI-3910, AWI-3912**
 \varnothing 3,9 mm Gewinde
 \varnothing 5,0 mm Schulterbereich
 Längen 8,0mm/10mm/12mm
- 4 AWI-4508, AWI-4510, AWI-4512**
 \varnothing 4,5 mm Gewinde
 \varnothing 6,0 mm Schulterbereich
 Längen 8,0mm/10mm/12mm
- 5 AWI-5008, AWI-5010, AWI-5012**
 \varnothing 5,0 mm Gewinde
 \varnothing 6,0 mm Schulterbereich
 Längen 8,0mm/10mm/12mm



Chirurgische Fräsen aus Hochleistungskeramik ATZ

Material : Die Keramik fräsen sind aus der ATZ (Alumina Toughened Zirconia) Keramik hergestellt und bieten somit eine hohe Festigkeit. Durch das ausgewählte Material, sind die Schneideigenschaften der Fräsen wesentlich besser als bei Metallfräsen. Außerdem bleiben die Keramikfräsen länger scharf.

- Die Schneideigenschaften sind bis zu 50 Einsätzen stabil.
- Sterilisation bei 134 ° C.
- Empfohlene Umdrehungen 400 - 800 Um/min.
- Gut sichtbare Tiefenmarkierungen 8/10/12 mm.

AWI Implantate werden durch selbstschneidende Gewinde in die Knochenklassen D2-4 verwendet.

Für die Knochenklasse D-1 und besonders harte kortikale Schichten wird der jeweiliger Gewindeschneider im oberen Gewindedrittel verwendet. Der vorgeschriebene Drehmoment bei der Insertion der Implantate darf die 35N/cm nicht überschreiten. Die Gewindeschneider können manuell mit Hilfe des Drehmomentschlüssels und mit dem Winkelstück verwendet werden. Hilfstoos sind im System vorhanden. Beim beschleifen von Abutments sind folgende Punkte zu beachten: Ausreichende Wasserkühlung verwenden , min. 50 mL/min. Rotringdiamant 40 µm drucklos, höchste Umdrehungszahl.

Bohrprotokoll

